



SY TORDAS

EXPEDITIONEN & ABENTEUER

info@tordas.de - www.tordas.de

Tel.: +49 176 222567-66, oder-65

Dahin, wo ihr sonst nicht hinkommt!

2025

Bretagne – Irland – Schottland

Törn Bretagne – Irland. „Tout commence en Finistère“

SA, 31.05. – FR, 13.06. ca. 300-400 nm

Starke Strömungen, hohe Gezeiten, Felsen, Strand und Meer.

Gezeiten- und Stromnavigation, Wetterkunde, Seemannschaft, usw.

Mit Seetörn

Ab Pontrioux (erreichbar über Guingamp mit dem Fernzug/Bus) oder Lézardrieux.

Wir schippern den idyllischen Trieux mit seinen bis zu 12 Metern Tidenhub hinunter und nehmen ersten Kontakt mit dem Atlantik auf. Nun folgen wir der wunderschönen bretonischen Küste mit ihren rosa Granitfelsen gen Westen und erreichen die sagenumwobenen, von starken Strömungen und hohen Gezeiten umspülten Inseln des Finistère. Allen voran Ouessant, die letzte Felseninsel, die die alten Seefahrer noch sahen bevor sie in den weiten Atlantik segelten. Von hier stechen wir bei geeignetem Wetterfenster in See. Wir setzen Kurs über die keltische See vorbei an den Isles of Scilly zur irischen Küste. Die Überfahrt ist ca. 260 nm lang und dauert zwei bis drei Tage. Ist die See ruhig, halten wir Ausschau nach Meeressäugern und Mondfischen.

In Irland angekommen checken wir unsere Maja ein.

Der Törn endet in Baltimore. Für die Abreise bietet sich der Flughafen Cork (erreichbar mit dem Bus) an.

Törn mystisches, wildes Irland

SA, 14.06.18 bis FR, 27.06., ca. 400 nm

Ein guter Törn für Segler*innen, die Küstennähe genießen möchten

Routenplanung, Wetterkunde, Ankermanöver...

Gesegelt wird in Tagesetappen.

Anreise in Baltimore (z.B. über Airport Cork).

Von Baltimore führt uns der Weg über die raue Südwestecke Irlands. Wir erkunden die wilden, oftmals sturmumtosten Inseln und die zerklüftete atlantische Westküste. Dabei werden wir uns an den Wetterverhältnissen orientieren. Auf dem Weg nach Norden liegen Clear Island, die Blasket Islangs, die Cliffs of Moher, die steil aus dem Meer aufragenden

Felsen wie The Bull, the Cow and the Calf, die Westküstenmetropole Galway mit ihren Strassenmusikanten und Bars, Inishbofin und viele interessante weitere Zwischenziele. Der Törn endet in Derry (Heimreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln über Belfast nach Deutschland möglich).

Törn Irland – innere und äußere Hebriden...und immer eine Handbreit Whisky unterm Kiel

SA, 28.06. bis FR, 11.07. ca. 350 nm

**Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen und/ oder zu vertiefen.
Gesegelt wird in (Meer-)Tagesetappen.**

Anreise in Derry (z.B. über Belfast).

Wir verlassen Londonderry über den Foyle River, bestaunen den Giant's Causeway vom Meer aus und legen Kurs auf Schottland, Islay.

Unsere Route führt über die eine oder andere Whisky-Distillerie und mit etwas Glück können wir uns auf Lunga einer kleinen Puffintherapie widmen. Wir steuern schließlich die Inseln der äußeren Hebriden an und überqueren den Sound of Harris. Dort haben wir besonders gute Chancen, Riesenhaie zu beobachten.

Der Törn endet in Stornoway.

Törn Hebriden - Cape Wrath, Pentland Firth mit seinen gewaltigen Strömungen - Orkney Inseln.

SA, 12.07. bis FR, 25.07., ca. 300 nm

Klippen, starke Gezeitenströme, Basstölpel, Standing Stones und immer wieder diese Raubmöwen...

**Strom- und Gezeitenavigation, Routenplanung und Seemannschaft
Gesegelt wird in Tagesetappen.**

Anreise in Stornoway.

Von hier aus starten wir nach kleiner Eingewöhnung über den Minch zum schottischen Festland. Vorbei am Cape Wrath nähern wir uns entlang der Nordküste Schottlands den Orkney Inseln. Wir machen einen letzten Zwischenstopp am Festland, um den richtigen Zeitpunkt für die Überfahrt festzustellen. Dann kann es losgehen zu den Inseln Hoy mit dem Old Man of Hoy und nach Mainland zu den Klippen von Yesnaby beispielsweise oder aber zu den Standing Stones of Stenness.

Der Törn endet in Stromness.

Törn Orkney Inseln- West Schottland, Highlands

SA, 26.7. bis FR, 08.08., ca. 300 nm

**Felsen, Klippen, starke Gezeitenströme, Wasserfälle, Berge
Strom- und Gezeitenavigation, Routenplanung und Seemannschaft
Gesegelt wird in Tagesetappen.**

Anreise in Stromness.

Wir genießen die letzten Tage unseres Aufenthalts auf den Orkney Inseln und steuern dann schottisches Festland an. Wir umrunden den Nordwesten Schottlands und wagen uns unterwegs in das ein oder andere Loch. Die Highlands beginnen an der Küste und auch ein Munroe könnte zum besteigen einladen.

Der Törn endet in Lochinver.

Törn West Schottland, Highlands - Irland, wilde Inseln

SA, 09.08.2018 bis FR, 22.08., ca. 300 nm

Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen und/ oder zu vertiefen.

Wer es etwas rauher und ursprünglicher mag, kommt hier voll auf seine Kosten...

Gesegelt wird in Tagesetappen.

Anreise Lochinver.

Wir fahren wieder hinaus auf den Minch und folgen der Küste nach Süden. Es muss sein: Wir entern die Isle of Skye. Nach weiterem Inselhopping bei den inneren Hebriden folgt der Schlag nach Nordirland und wir reisen wieder nach Irland ein.

Der Törn endet in Derry oder Killybegs.

Törn Irland II - Irlands raue Westküste und Inseln

SA, 23.08. bis FR, 05.09., ca. 300 nm

Die Gelegenheit seglerisches Wissen aufzufrischen und/ oder zu vertiefen..

Gesegelt wird in Tagesetappen.

Anreise in Derry/Killybegs.

Wir wollen keine Zeit verlieren und gleich Meilen gen Süden machen. Entlang der irischen Westküste arbeiten wir uns vorbei an Belmullet Richtung Süden vor. Bei ruhiger See ankern wir bevorzugt vor idyllischen Stränden und erkunden vorgelagerte Inseln. Wird es unruhig suchen wir nach den Segeltagen sichere Plätze entlang der zergliederten Küste.

Der Törn endet in Baltimore..

Törn Irland - Bretagne. Starke Strömungen hohe Gezeiten.

SA, 06.09. bis ca. FR, 19.09.: bis nach Hause halt

Segeln, segeln, segeln...

Gezeiten- und Stromnavigation, Wetterkunde, Schifffahrtsrouten,

Lichterführung, Nachtfahrt,...

Mit Seetörn.

Anreise in Baltimore.

Wir machen uns auf die Reise und legen sobald das Wetter es zulässt Kurs auf die Bretagne an. Die See-Etappe in die Bretagne wird ca. 260 nm lang sein.

Welche Ziele wir auf dieser Etappe ansteuern werden, lassen wir offen. Wir werden uns dabei an den Wetter- und Gezeitenverhältnissen orientieren.

Schöne Zwischenstopps sind zum Beispiel L 'Aber Benoît, L' Aberwrac'h, Roscoff mit der vorgelagerten Île de Batz, Perros Guirec und Treguier.

Unser Törn endet in Lézardrieux oder Pontrieux. Von hier kommt ihr auf den Zug nach Guingamp, mit Anschluss an Fernverbindungen.

Na, ange"törnt"? Fernweh bekommen?

Dann meldet euch bei:

Jogi, Elke und Maja

info@tordas.de - 0049 (0)176 222567-66,-65

Weitere Infos, Preise:

Wir suchen Mitsegler*innen, die Spaß am Segeln haben, neugierig sind auf Natur und Abenteuer und sich mit Expeditionsfeeling anfreunden können.

Unsere Preise berechnen sich lediglich nach unseren Selbstkosten und sind nicht profitorientiert! Für die Bordkasse, inklusive Treibstoff, Liegegebühren, Verpflegung, Seekarten, etc... rechnen wir pauschal mit 350,- Euro pro Person und Woche.

Solltet ihr nur eine Woche mitfahren können oder gar lieber drei bis vier Wochen mitsegeln wollen, sprecht uns an.

Packlisten, Empfehlungen zur Ausrüstung und Segelkleidung oder Hilfe bei der Anreise: wir helfen gern.

Zudem empfehlen wir eine Auslandsrankenversicherung abzuschließen.

Übrigens: Wir haben unsere Hündin Maja an Bord, die mit uns reisen wird.

Weitere Informationen zum Schiff, zu den Reisen und zur Crew findet ihr hier: www.tordas.de

Wir freuen uns auf Euch!